

Protokoll über das Regionaltreffen NRW am 06.05.2017, 12.30h bis 16h

Ort der Veranstaltung: Uniklinik Köln

Teilnehmer/innen: gemäß Teilnehmerliste 35 Personen

TOP 1: Begrüßung und Formalien

Die neue Regionalleiterin Tanja Heidgen und ihre Stellvertreterin Antje Krieger-Wehnsen begrüßen die Anwesenden, insbesondere auch Frau Prof. Dr. Leers von der Uniklinik Köln, und bedanken sich bei dem bisherigen Regionalleiter Eberhard Maurer für die hervorragende Arbeit, die er bisher geleistet hat. Eberhard ist nun (als Ersatz für Dr. Schulz) 2. Vorsitzender des Vereins ist und darüber hinaus noch in einem Arbeitskreis der ACHSE tätig ist. Jeder Teilnehmer stellt sich kurz namentlich vor.

TOP 2: Überblick über die Kliniken in NRW mit Achalasie-Therapie

Eberhard präsentiert die von ihm (mit großem Zeitaufwand) durchgeführte Befragung von 77 Kliniken in NRW von denen 30 geantwortet haben.

In einer Excel-Liste sind die unterschiedlichen Diagnose- und Therapiemöglichkeiten detailliert aufgeführt. Diese Liste wird ständig aktualisiert auf der Website für die Mitglieder eingestellt.

Zusatzbemerkung: die Klinik Castrop-Rauxel ist im Moment nicht enthalten, da fast das ganze chirurgische Team das Krankenhaus verlassen hat bzw. zum Herbst hin verlässt und zur Zeit nicht einschätzbar ist, wie es dort hinsichtlich der Achalasiebehandlungen weitergeht.

TOP 3: Ärztebewertung der Achalasie-Selbsthilfe

Eberhard präsentiert die Daten, die aus den bisherigen Informationen von den Mitgliedern gewonnen werden konnten.

Weitere Bewertungsbögen wurden verteilt mit der Bitte, diese weiterhin auszufüllen, damit durch viele Daten eine gute Aussagekraft dieser Bewertungen erzielt werden kann!

TOP 4+5: Therapie- und Behandlungsangebote Achalasie an der Uniklinik Köln und Studien zur Achalasie

Frau Prof. Dr. Leers stellt sich vor, informiert detailliert und übersichtlich über die Leistungen, die die Uniklinik Köln den Achalasiepatienten bieten kann und beschreibt die Vorgänge von der Kontaktaufnahme bis hin zur Diagnostik/Behandlung. Weiterhin stellt sie einige Studien zur Achalasieerkrankung vor.

Im Anschluss an ihre Präsentation nimmt sich Frau Prof. Dr. Leers noch die Zeit, ausführlich auf individuelle Fragen zu antworten.

14.30h-15h Kleine Pause mit Gelegenheit für Gespräche

TOP 7 (vorgezogen): aktuelle Informationen aus dem Verein

Hartwig Rütze informiert gemäß Anlage zur Vereinsarbeit.

TOP 6: Sonstiges

Gegen 15.30h sind wir mit dem Wesentlichen fertig, sodass noch Fragen beantwortet werden konnten und ein wenig Zeit für Geselligkeit war.

Ende der Sitzung um 16h

Antje Krieger-Wehnsen
21.05.2017